

Auf gute Nachbarschaft

Die Lage war ein Traum, nur das Grundstück etwas gross. So überzeugte der Bauherr einen guten Freund von einem gemeinsamen Doppelhausprojekt. Das Resultat ist ein aussergewöhnliches Duo am Hang. Von Lisa Hörth (Text) und Jörg Schaarschmidt (Fotos)

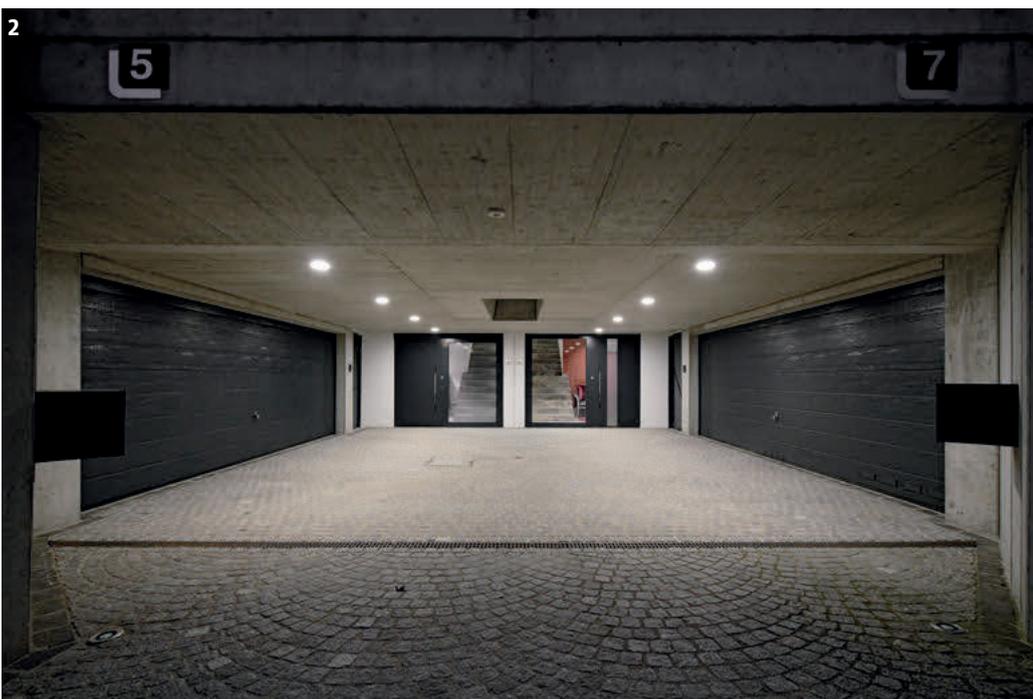






1 Die erste Ebene des einzigartigen Gebäudes liegt komplett im Erdreich.

2 Hier befindet sich die unterirdische Tiefgarage.



«Ich wollte ein harmonisches
Zusammenspiel aus Natur,
Technik und Stil kreieren.»

Simon Ovenstone





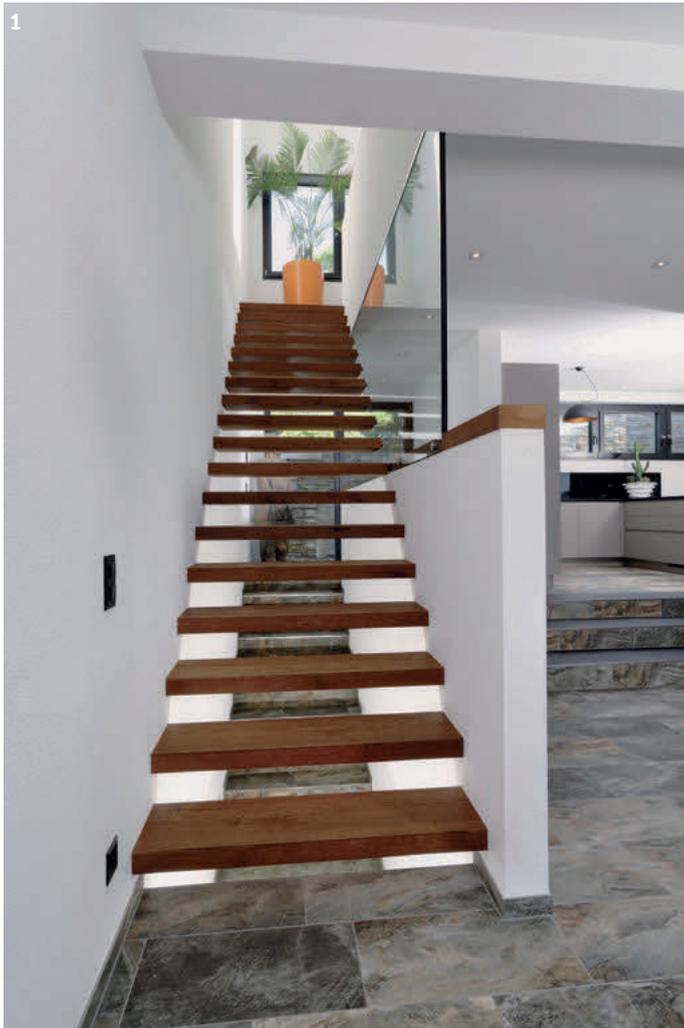
1 Der Kamin zwischen Ess- und Wohnzimmer separiert die beiden Bereiche.

2 Die Küche in glänzendem Silber ist mit hochwertigen Geräten ausgestattet.



Der Wohnbereich öffnet sich zur Terrasse hin und kann dank grosser Glasschiebetüren nach draussen erweitert werden.





1 Eine einläufige Treppe mit Durchblick führt in den Privatbereich im oberen Stock.

2+3 Von der freistehenden Wanne und vom Bett aus kann man die Aussicht geniessen.

> Auf einem Traumareal mit Blick auf den Rhein steht dieses eindrucksvolle Architektenhaus. Imposant erhebt es sich über eine kleine Schweizer Ortschaft. Die Lage war für den Bauherrn absolut entscheidend und diese hier war einfach nur perfekt.

Für ihn allein war das Grundstück jedoch zu gross. Zum Glück konnte er einen guten Freund und Geschäftspartner vom Projekt überzeugen. Gemeinsam realisierten sie ein versetztes Doppelhaus in moderner Klarheit, das sich vollkommen von der bisherigen Wohnsituation des Initianten unterscheidet. «Zuvor hatte ich ein Haus von 1798, in dem ich vieles selbst umgebaut habe. Da war es bei diesem Projekt umso spannender für mich, mit einem weissen Blatt Papier zu beginnen.» Unterstützt wurden die Geschäftspartner von einem befreundeten Architekten. Als es schliesslich an die Umsetzung ging, kontaktierten sie den Fertighaushersteller Weber Haus. Bauberater Daniel Liehner kann sich an die erste Begegnung noch gut erinnern: «Die Bauherrschaft kam mit bereits bewilligten Plänen zu uns – das erlebt man nicht oft.» Aber auch die mitgebrachten Entwürfe waren alles andere als alltäglich. «Einige waren zunächst der Meinung, dass wir nicht in der Lage wären, so ein Haus zu bauen. Am Ende haben wir bewiesen, dass wir es eben doch können», so Liehner nicht ohne Stolz. Ein positiver Effekt des Holzbaus sind ein gutes Raumklima und warme Oberflächen. Bei Weber Haus sind sogar alle Häuser mit der Zertifizierung «wohnmedizinisch empfohlen» ausgezeichnet.

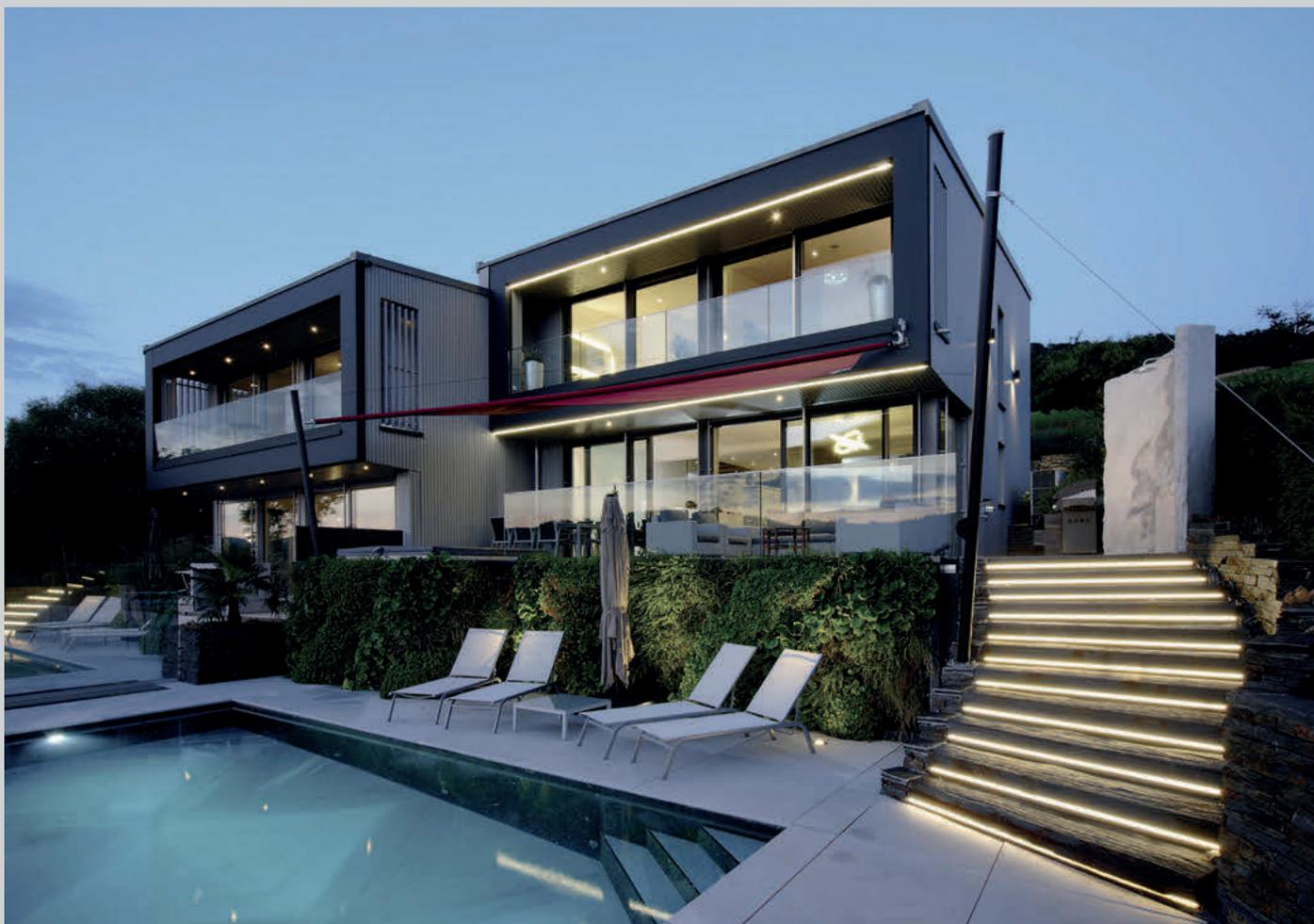


Alles nach Wunsch Bei der Planung war es den Bauherren wichtig, den Steilhang optimal zu nutzen, ohne dabei Wünsche und Bedürfnisse zurückstellen zu müssen. Die erste Ebene des Gebäudes liegt komplett im Erdreich. Hier befindet sich die unterirdische Tiefgarage. Über zwei separate Eingänge gelangt man in den jeweiligen Kubus. Durch das nach hinten versetzte Untergeschoss erinnern die beiden Häuser an Startblöcke im Schwimmbad. Unterstützt wird dieser Effekt von den davor liegenden Pools. Der Vorsprung des Obergeschosses überdacht die Terrassen. Die Aussenfassade mit vertikaler Holzschalung in Grau ist schlicht gehalten. Der kompakte Baukörper ist zur Westseite weit geöffnet, so dass der Blick ungehindert über die Landschaft schweifen kann. Die Rückseite hingegen zeigt sich zurückhaltend.

Offene Raumgestaltung Eine geradlinige Betontreppe führt von der Tiefgarage ins Haus. Jeder der beiden Wohnkuben umfasst eine Wohnfläche von rund 160 Quadratmetern. Der offene Wohn-, Ess- und Kochbereich erstreckt sich über das gesamte Untergeschoss. Küche und Wohnraum gehen ineinander über, drei Stufen sorgen für eine räumliche Abgrenzung. Die Küche in glänzendem Silber ist mit hochwertigen Geräten ausgestattet und die Theke dient als kommunikativer Mittelpunkt. Der Wohnbereich öffnet sich zur Terrasse hin und kann dank grosser Glasschiebetüren nach draussen erweitert werden. Vom Esstisch hat man ebenfalls einen herrlichen Blick auf den Garten. Der Kamin zwischen Ess- und Wohnzimmer separiert die Bereiche. Gleichzeitig dient er als Wohlfühlelement. Bei der Einrichtung setzen die Hausbesitzer auf ausgefallene Wohnaccessoires, die man nicht überall sieht. So zum Beispiel die Fototapete mit Kaskadenwellen in Weiss und Gold oder der Couchtisch aus versteinertem circa 300 000 Jahre altem Holz.

Im Obergeschoss befinden sich die privatesten Räume. Schlafzimmer, begehbare Ankleide und ein Bad en Suite liegen im vorderen Bereich des Hauses. Diese Räume gehen fliegend ineinander über. Lediglich eine Trennwand zwischen Schlaf- und Badezimmer bietet Sichtschutz. Highlight ist die freistehende Badewanne, in der man die herrliche Aussicht geniessen kann. Im hinteren Teil befinden sich ein Büro sowie ein Gästezimmer mit eigenem Duschbad.

Natürlich mit Pool Als Inhaber eines Unternehmens, das auf Gärten und Pools spezialisiert ist, lag dem Bauherrn die Gestaltung der Aussenanlage natürlich besonders am Herzen. «Ich wollte ein harmonisches Zusammenspiel aus Natur, Technik und Stil kreieren, was mir zu 95 Prozent gelungen ist», erzählt er. So schmückt ein vertikaler Garten eine Wand und der Pool ist mit der eigenen Technik, die ohne Chemie auskommt, ausgestattet. Auf der Terrasse oberhalb des Naturpools findet ein grosses Outdoor-Sofa Platz. Ein Sonnensegel schützt vor zu viel Licht und Hitze und unter der Marmor-Aussendusche können sich die Hausbesitzer abkühlen. «Alle Wünsche, die wir an unser zukünftiges Zuhause hatten, sind Realität geworden. Und deshalb können wir heute zu Recht sagen, dass wir uns sehr wohl in unserem Traumhaus fühlen und mit Weber Haus eine der besten Entscheidungen getroffen haben», resümieren die glücklichen Bewohner. <



Konstruktion

Holzfertigbauweise. Wandstärke 30 cm; Edelputz 3 mm stark, vollflächiger Grundierungsgputz, Armierung, Holzfaserdämmplatte 100 mm stark, mineralische Dämmung 160 mm stark, Holzfachwerk, Holzwerkstoffplatte, Dampfbremsvlies, Gipsplatte. U-Wert-Aussenwand 0,15 W/m²K. Fassade: Profilschalung/senkrechte Holzschalung. Holz-Alufenster mit 3-fach-Wärmeschutzverglasung anthrazitgrau/steingrau, Schallschutz: 50 dB, Flachdachfenster.

Dach

Pultdach, Neigung 6°, U-Wert 0,15 W/m²K, Kniestock 295 cm.

Haustechnik

Luft-Wasser-Wärmepumpe. Fussbodenheizung, Videoüberwachungsanlage «Mobotix», Vorbereitung für Photovoltaik und Solar.

Allgemeine Angaben

Wohnfläche 160 m²
(EG 80 m², OG 80 m² incl. Balkon)
Aussenmasse 9,54 m x 10,46 m

Architektur

Meyer Stegemann
individueller Entwurf «Weber Haus Individual»

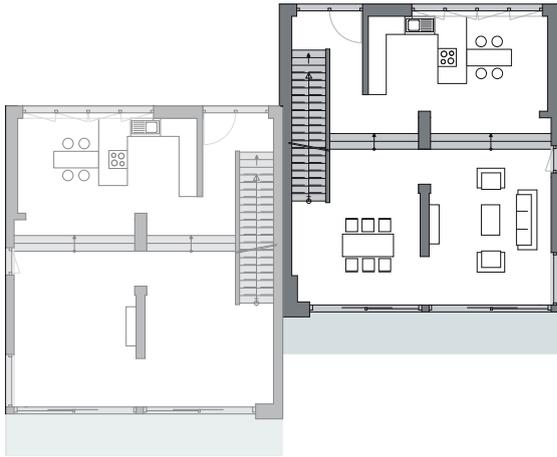
Ausführung

Weber Haus GmbH & Co. KG
77866 Rheinau-Linx, Deutschland
www.weberhaus.de

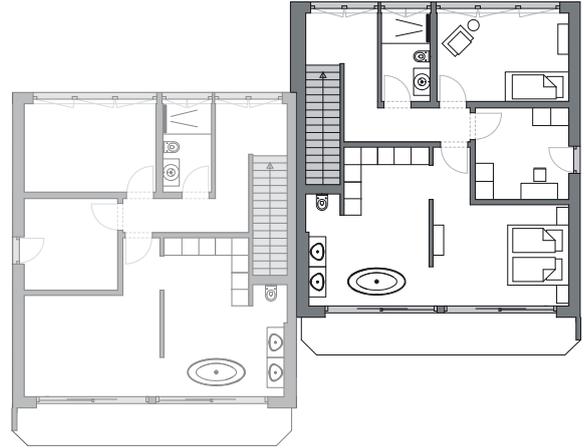
Aussenanlage

Ovenstone AG

Erdgeschoss



Dachgeschoss



Individualität auf 18 Meter

Dieser 18 Meter lange Schrank erstreckt sich in der Überbauung Rebberg in Chur, vom Bad bis zum Schlafzimmer und ändert dabei seine Form und Funktion, vom Sitzbank, zum Flügeltürschrank bis zum Kopfende des Bettes.

Auch interessiert an individuellem
Schweizer Qualitätshandwerk?
www.18meter.ch

